

# Existenzgründerwettbewerb Pioniergeist 2015: Auszeichnung überzeugender Ideen und Konzepte Preisgelder im Gesamtwert von 30.000 Euro

Wer den Sprung in die Selbstständigkeit wagt, muss neben einer innovativen Idee viel Mut und Engagement mitbringen. Drei Unternehmen, die diese Leidenschaft für das eigene Unternehmen bewiesen haben und deshalb als Gewinner des Existenzgründerwettbewerbs „Pioniergeist“ ausgezeichnet wurden, präsentierten ihre Geschäftsideen im Foyer der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) in Mainz. Die gemeinsame Initiative der ISB, des SWR und der Volksbanken Raiffeisenbanken in Rheinland-Pfalz fand bereits zum 17. Mal statt und prämierte überzeugende Gründungskonzepte.

Schirmherrin des Wettbewerbs, Wirtschaftsministerin Eveline Lemke, sagte: „Zukunftsträchtige Ideen bringen unsere Wirtschaft voran. Der Pioniergeist ist ein Preis für solche Ideengeber, für die Pioniere im Land, die mit neuen innovativen Unternehmenskonzepten dazu beitragen, dass sich Rheinland-Pfalz kreativ und wirtschaftlich dynamisch entwickelt. Das möchte der Preis fördern und mit den drei heutigen Gewinnern stellt sich Rheinland-Pfalz einmal mehr als Land der Pioniere und Gründer auf.“

Mit dem ersten Platz zeichneten die Initiatoren das Konzept der ioxp GmbH aus Kaiserslautern zur technischen Dokumentationen ohne Sprachbarrieren mittels Visualisierung von Anleitungen aus. Die ioxp-Software ermöglicht die automatische Dokumentationserstellung und Schritt-für-Schritt-Anleitung für komplexe Wartungs- und Montagevorgänge, ohne dass ein Monteur bei der Reparatur vor Ort sein muss. Gemeinsam mit Ulrich Dexheimer, Sprecher des Vorstandes der ISB, verlieh Eveline Lemke dem Firmengründer Alexander Lemken den mit 15.000 Euro dotierten ersten Preis. „Beeindruckt hat die Jury vor allem der hohe Innovationswert des Unternehmens in einem von starkem Wettbewerb geprägten Markt im Bereich der Industrie 4.0“, sagte Dexheimer. „Die Vielfalt der Ideen beeindruckt uns als Förderbank immer wieder. Die Unternehmensgründer betreiben mit viel Engagement, Stärke und vor allem Pioniergeist die Umsetzung ihrer Geschäftsideen.“

Den zweiten Preis in Höhe von 10.000 Euro verlieh Lothar Schmitz, Redaktionsleiter des SWR Rheinland-Pfalz, an den Gründer der DesignBar Solutions GmbH. Diese Geschäftsidee beeindruckte die Jury insbesondere durch ihre einfache Handhabung und die vielseitige Einsetzbarkeit. Mit der DesignBar können an verschiedenen Orten wie beispielsweise Messen oder in Elektromärkten individuelle Smartphone-Taschen hergestellt und direkt an Kunden gegeben werden. „Die Idee, Alltagsprodukten ein eigenes Gesicht zu geben, hilft dabei, sich als Unternehmensgründer von der Masse abzugrenzen. Aber auch der Kunde sticht mit der besonderen Handyhülle aus der Masse hervor. Das macht einen millionenfach hergestellten Massenartikel zu einem individuellen Lieblingsstück. Das Bedürfnis nach Individualität erfüllt die Designbar des Bretzenheimer Unternehmens Design Bar Solutions also ganz exakt.“, so Schmitz bei der Überreichung des Preises.

Mit ihrem Geigenbau-Atelier hat es die Ingelheimerin Susanne Stangl auf Platz drei geschafft. „Ich finde, sie steht mit ihrem Werdegang mustergültig für das, was Pioniergeist ausmacht: Eine Vision, klare Zielorientierung, rationale Planung und den Mut zum kalkulierten Risiko“, sagte Horst Kessel, Mitglied des Vorstandes des

Genossenschaftsverbandes für die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Rheinland-Pfalz bei der Übergabe des Preises im Wert von 5.000 Euro. „Die Mainzer Volksbank steht als Finanzierungspartner an der Seite der Gründerin.“ Insbesondere der Mut und die Leidenschaft, sich im Handwerksbereich zu behaupten, sowie das wohldurchdachte Konzept haben dazu beigetragen, dass die Jury die Umsetzung der Geschäftsidee als erfolgreich einschätzte.

Zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, sich bereits vor der Preisverleihung in parallelen Workshops über die verschiedenen Förderangebote, Social Media-Tipps für Gründer oder die individuelle Wirkung von Produkten und Dienstleistungen auf Käufer zu informieren.